



CMC Markets PLC

Statement in Reaktion auf die BaFin-Anhörung zur Allgemeinverfügung bezüglich finanzieller Differenzgeschäfte (Contracts for Difference, CFDs)

Frankfurt am Main, 09. Dezember 2016 -- CMC Markets (www.cmcmarkets.de) hat die gestern von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) veröffentlichte Anhörung zur Allgemeinverfügung bezüglich Marketing, Vertrieb und des Verkaufs von CFDs an Privatkunden zur Kenntnis genommen.

Die BaFin fordert in ihrem Schreiben, dass Anbieter von CFDs sicherstellen müssen, dass Kunden nicht mehr Geld verlieren können als sie auf ihr Konto eingezahlt haben. Diese Funktion ist bereits für Kunden von CMC Markets in Deutschland verfügbar. Die Anhörung zur Allgemeinverfügung der BaFin beinhaltet darüberhinaus keine weiteren Anforderungen, auch keine Begrenzung des Hebels. Wenn das Verlustrisiko des Kunden auf seinen Einsatz begrenzt ist, gelten keine Einschränkungen bei Marketing, Vertrieb und Verkauf von CFDs.

Wir begrüßen diesen ausgewogenen Ansatz der BaFin und werden uns innerhalb der von der BaFin gesetzten Frist zum 21. Januar 2017 gegenüber der Behörde äußern.

CMC Markets ist laut des jüngsten Investment Trends Report Marktführer in Deutschland mit dem höchsten Marktanteil durchgehend seit dem Start der Studie im Jahr 2011.

Ansprechpartner für die Presse:

Kranch Media UG (haftungsbeschränkt)

Thomas Kranch
Mozartstraße 30
64584 Biebesheim am Rhein
Tel.: +49 (0) 6258 / 94 14 721
Mobil: +49 (0) 151 / 1200 2535
E-Mail: tk@kranch-media.de
Web: www.kranch-media.de

Camarco

Geoffrey Pelham-Lane / Ed Gascoigne-Pees / Jennifer Renwick
Tel.: +44 (0) 20 3757 4994

Über CMC Markets:

CMC Markets Frankfurt am Main ist eine Zweigniederlassung der CMC Markets UK Plc mit Sitz in London, einem der weltweit führenden Anbieter von Online-Trading. CMC Markets bietet Anlegern die Möglichkeit, Differenzkontrakte (Contracts for Difference oder kurz „CFDs“) über die Handelsplattform „Next Generation“ zu traden, und ist, gemessen an der Kundenzahl, der führende Anbieter von CFDs in Deutschland. Das Angebot von CMC Markets in Deutschland umfasst CFDs auf über 10.000 verschiedene Werte aus über 20 Märkten. Gehandelt werden können CFDs auf Indizes, Aktien, Anleihen, Rohstoffe, Exchange Traded Funds (ETFs) sowie auf über 340 Währungspaare. Kunden können auf der Plattform auch Binaries und Countdowns sowie Knock-Out-CFDs handeln. Die 1989 von Peter Cruddas in London gegründete

Unternehmensgruppe verfügt heute über Büros u.a. in Deutschland, Australien und Singapur. CMC Markets ist an der Londoner Börse notiert. Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie unter www.cmcmarkets.de und www.cmcmarkets.com/group/.

Hinweise zum Artikel und zum Handel mit CFDs:

Die Inhalte dieser Pressemitteilung/dieses Artikels (nachfolgend: „Inhalte“) sind Bestandteil der Marketing-Kommunikation von CMC Markets, Niederlassung Frankfurt am Main der CMC Markets UK Plc (nachfolgend “CMC Markets”) und dienen lediglich der allgemeinen Information. Sie stellen keine unabhängige Finanzanalyse und keine Finanz- oder Anlageberatung dar. Sie sollten nicht als maßgebliche Entscheidungsgrundlage für eine Anlageentscheidung herangezogen werden. Die Inhalte sind niemals dahin gehend zu verstehen, dass CMC Markets den Erwerb oder die Veräußerung bestimmter Finanzinstrumente, einen bestimmten Zeitpunkt für eine Anlageentscheidung oder eine bestimmte Anlagestrategie für eine bestimmte Person empfiehlt oder für geeignet hält. Insbesondere berücksichtigen die Inhalte nicht die individuellen Anlageziele oder finanziellen Umstände des einzelnen Investors. Die in den Inhalten wiedergegebenen Bewertungen, Schätzungen und Prognosen reflektieren die subjektive Meinung des jeweiligen Autors bzw. der jeweils zitierten Quelle, können jederzeit Änderungen unterliegen und erfolgen ohne Gewähr. In jedem Fall haftet CMC Markets nicht für Verluste, welche Sie direkt oder indirekt durch eine Anlageentscheidung erleiden, die Sie aufgrund der Inhalte getroffen haben.

Ausdrücklich weisen wir auf die bei vielen Anlageformen bestehenden erheblichen Risiken hoher Wertverluste hin. Insbesondere CFDs unterliegen Kursschwankungen. Ihr Verlustrisiko ist unbestimmbar und kann Ihre Einlagen in unbegrenzter Höhe übersteigen. Verluste können auch Ihr sonstiges Vermögen betreffen. Binaries, Countdowns und Knock-Outs unterliegen ebenfalls einem Risiko, da Sie Ihre Einlage verlieren können. Diese Produkte eignen sich nicht für alle Investoren. Stellen Sie daher bitte sicher, dass Sie die damit verbundenen Risiken verstehen, und lassen Sie sich gegebenenfalls von dritter Seite unabhängig beraten. Sie sollten auch unsere Risikowarnungen für CFDs lesen. Anlageerfolge in der Vergangenheit garantieren keine Erfolge in der Zukunft.